



gemeinde

weiach

# Mitteilungsblatt

Februar 2023

---





## WICHTIGE RUFNUMMERN

### Wärmeverbund

bei technischen Problemen  
 Urs Schenkel 044 858 07 10  
 079 328 12 85

### Kadaversammelstelle

Telefon 044 500 89 98

### Brunnen- und Werkmeister

Peter Brunner 079 390 62 50

### Werkangestellter mbA

Marco Denzler 076 580 44 73

### Friedensrichteramt Weiach

Walter Anliker  
 Stadlerstrasse 7, 8187 Weiach  
 Telefon 079 882 05 00  
 E-Mail [friedensrichter@weiach.ch](mailto:friedensrichter@weiach.ch)

### Reformiertes Pfarramt

Pfarramt, Angelika Steiner  
 Büelstrasse 17, 8187 Weiach  
 Telefon 044 858 22 44

### Katholisches Pfarramt

Pastoralassistent Stefan Günter  
 Telefon 056 243 18 70

### Polizei

Notruf 117

### Notrufnummer

(bei akuter Lebensgefahr) 144

### Ärztlicher Notfalldienst in der Gemeinde Weiach

Die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde können über die Nummer des Ärztelefon im Fall eines medizinischen Problems und wenn der Hausarzt nicht erreicht werden kann, rund um die Uhr, ärztlichen Beistand anfordern. Die Hilfestellung erfolgt je nach Bedarf in Form einer telefonischen Beratung, einem Arztbesuch vor Ort oder der Vermittlung einer (Notfall-) Praxis-Konsultation.

Telefon 0800 33 66 55

### Notfalldienst Zahnärzte Gesellschaft

Telefon 0800 33 66 55

### Notfallnummer Apotheken

Telefon 0900 55 35 55

### Pro Senectute, Ortsvertretung

Sabine Brunner 044 858 33 04

### SPITEX-Zentrum

Hinterdorfstrasse 5  
 8174 Stadel  
 Telefon 044 858 06 16

### Öffnungszeiten

Termine im Zentrum nach telefonischer Vereinbarung

### Rotkreuz-Fahrdienst

Ortsvertreter und Einsatzleiter Rotkreuz-Fahrdienst Weiach  
 Karl-Heinz Kergel 079 477 98 38  
 Vertretung Frau J. Müller 079 422 82 48

### Telefonzeiten

Montag, Mittwoch, Freitag,  
 jeweils 08.00 – 11.00 Uhr

### Defibrillator Standort

Eingangsbereich Gemeindehaus  
 Eingangsbereich Turnhalle Hofwies

### Notfalltreffpunkt

Wenn Sie im Ereignisfall Unterstützung benötigen (zum Beispiel bei lange dauernden Stromausfällen), ist der Notfalltreffpunkt der Gemeinde Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie Hilfe und Informationen.

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde dienen bei einem Kommunikationsausfall, bei dem Sie die Blaulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Sanität) nicht mehr mit dem Telefon alarmieren können, als erste Kontaktstelle, um Notrufe abzusetzen. Für den Fall, dass die Gemeinde (teil-) evakuiert werden muss und Sie keine Fahrgelegenheit haben, begeben Sie sich zum nächstgelegenen Notfalltreffpunkt. Von dort aus werden Sie – wenn nötig – so rasch wie möglich aus dem gefährdeten Gebiet gebracht.

Ihren Notfalltreffpunkt finden Sie hier:

**Gemeindesaal**, Stadlerstrasse 10, 8187 Weiach



### **Treffen mit dem Gemeindepräsidenten**

Haben Sie ein Anliegen, Fragen oder Vorschläge, welche zur Entwicklung der Gemeinde beitragen und Sie gerne mit dem Gemeindepräsidenten, Stefan Arnold, besprechen möchten? Gerne steht er allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Weiach für ein Gespräch zur Verfügung.

Nächster Termin: **20. Februar 2023**, 17.30 -19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung.

Bitte nehmen Sie bezüglich Terminvereinbarung frühzeitig mit der Gemeindeverwaltung Kontakt auf und vereinbaren Sie einen Termin. Gemeindeverwaltung Weiach, Abteilung Präsidiales, K. Orschel, Tel.-Nr. 044 554 41 64.

## **GEMEINDERAT UND GEMEINDEVERWALTUNG**

### **Anpassung Entschädigungsreglement für Behörden und Kommissionen**

Das Entschädigungsreglement der Gemeinde regelt die Entschädigungen der Behörden und Kommissionen sowie von Funktionären im Nebenamt. Auch die Entschädigung des Friedensrichteramtes ist im Rahmen dieses Reglements festgesetzt und hat eine Anpassung erfahren. Diese Anpassung hat der Gemeinderat Weiach mit Beschluss-Nr. 1 vom 9. Januar 2023 erlassen. Das revidierte Entschädigungsreglement ist auf der Homepage [www.weiach.ch](http://www.weiach.ch) einsehbar.

### **Wichtige Änderungen des Gesetzes über die politischen Rechte**

Per Sonntag, 1. Januar 2023, wurde das Gesetz sowie die Verordnung über die politischen Rechte teilrevidiert. Neben gewissen Änderungen bei den Gültigkeiten von Stimmrechtsausweisen, der Bereinigung von Wahlzetteln wird neu auch bei allen Mehrheitswahlen immer ein Vorverfahren durchgeführt. Für Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, geht die Revision mit einer grösseren Veränderung einher. Neu ist die vorzeitige Stimmabgabe an der Urne nicht mehr circa drei Wochen vor dem Abstimmungs- und Wahlsonntag möglich, sondern nur noch eine Woche vorher. Die Urne am Empfang der Gemeindeverwaltung wird somit nur noch eine Woche vor dem entsprechenden Sonntag für Sie geöffnet sein. Falls Sie hingegen das Antwortkuvert verschlossen abgeben wollen, können Sie dies weiterhin ab Erhalt der Unterlagen bei uns auf der Gemeindeverwaltung tun, was einer brieflichen Abstimmung entspricht. Daneben steht Ihnen in erster Linie der Briefkasten der Verwaltung, Stadlerstrasse 7, zur Verfügung.

### **Nächster Wahlsonntag, 12. Februar 2023**

Am 12. Februar 2023 finden die Gesamterneuerungswahlen für die 180 Mitglieder des Kantonsrats statt. Aus dem Bezirk Dielsdorf werden 11 Personen gewählt. Bitte beachten Sie unbedingt die Wahanleitung. Sie dürfen für die Kantonsratswahlen nur einen amtlichen Wahlzettel verwenden. Gleichzeitig findet auch die Wahl der sieben Mitglieder des Regierungsrats für die Amtsperiode 2023-2027 statt. Den Wahlunterlagen wird erstmals ein Beiblatt mit den zur Wahl vorgeschlagenen Personen beigelegt. Verwenden Sie nur die amtlichen Wahl- und Stimmzettel und füllen Sie diese eigenhändig und handschriftlich aus. Falten Sie die Wahl- und Stimmzettel nicht und reissen Sie die perforierten Wahl- und Stimmzettelbögen nicht auseinander.

Briefliche Stimmabgabe (ACHTUNG: rechtzeitige Postaufgabe)

- Unterschreiben Sie Ihren Stimmrechtsausweis;
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel in das Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie es;
- Legen Sie den unterzeichneten Stimmrechtsausweis und das Stimmzettelkuvert in das Antwortkuvert;
- Kontrollieren Sie, ob im Adressfenster die Anschrift der Gemeindeverwaltung sichtbar ist;
- Übergeben Sie das Antwortkuvert rechtzeitig zur Post oder verwenden Sie den Briefkasten der Gemeindeverwaltung. Vorzeitige – persönliche Stimmabgabe Urne bei der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten;
- Nehmen Sie den unterschriebenen Stimmrechtsausweis mit und geben Sie ihn an der Urne ab.
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel persönlich in die Urne. Persönliche Stimmabgabe 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr am Abstimmungs- und Wahlsonntag im Abstimmungslokal der Gemeindeverwaltung.
- Legen Sie die Wahl- und Stimmzettel persönlich in die Urne. Der Briefkasten der Gemeindeverwaltung Weiach, Stadlerstrasse 7, 8187 Weiach, wird am Abstimmungs- und Wahlsonntag letztmals um 10.00 Uhr geleert. Stimmabgaben ohne unterzeichneten Stimmrechtsausweis sind ungültig. Der Gemeindegemeinschafter Thomas Diethelm steht zur Beantwortung von Fragen bei Wahlen und Abstimmungen gerne zur Verfügung. Tel. 044 554 41 61 oder [info@weiach.ch](mailto:info@weiach.ch).

### **Gemeindeversammlung vom 16. März 2023 findet nicht statt**

Die am Donnerstag, 16. März 2023, provisorisch vorgesehene Gemeindeversammlung findet mangels beschlussreifer Geschäfte nicht statt. Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

## **FINANZEN UND STEUERN**

### **Baumgartner Jucker Haus**

Gemäss Gemeindegesetz werden die Vermögenswerte in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert. Im Finanzvermögen werden Vermögenswerte geführt, die veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen beinhaltet Vermögenswerte, die zur Aufgabenerfüllung dienen. Gemäss Gesetz sind Liegenschaften, die für die öffentliche Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt und gegebenenfalls veräussert werden könnten, in das Finanzvermögen zu übertragen. Die Übertragung erfolgt zum Zeitpunkt des Verzichts auf die Nutzung für öffentliche Zwecke. Die Liegenschaft Baumgartner Jucker Haus sowie das Grundstück ist bisher im Verwaltungsvermögen der Gemeinde bilanziert. Der Gemeinderat hat nun entschieden, die Liegenschaft per 1. Januar 2023 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen zu überführen.

### **Grundstückgewinnsteuern**

Der Gemeinderat behandelte 4 Handänderungen an Grundstücken in Bezug auf die Veranlagung von Grundstückgewinnsteuern. In drei Fällen wurden Grundstückgewinnsteuern im Gesamtbetrag von 1,7 Mio. Franken veranlagt.

## **SICHERHEIT**

Am Mittwoch, 1. Februar 2023, findet von 13.30 – 14.00 in der ganzen Schweiz ein Sirenentest statt.



Beim Sirenentest wird die Funktionsbereitschaft der rund 7'200 Sirenen geprüft, mit denen die Bevölkerung bei drohender Gefahr alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen „Allgemeiner Alarm“, ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

### SICHERHEIT

#### Alkohol Testverkäufe

Im Auftrag der Gemeinde hat am 11. Januar 2023 das Blaue Kreuz Alkohol-Testkäufe durch Jugendliche in Weiach durchgeführt. Die Testergebnisse sind erfreulich ausgefallen. Die Verkaufsstellen in Weiach halten sich an die Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung.

### VERKEHR

Der Gemeinderat Weiach hat beschlossen, die Regionale Verkehrskonferenz zu ersuchen, dem ZVV die Ausdehnung des Lokalnetzes Weiach auf die Gemeinde Stadel zu beantragen. Mit dieser Ausdehnung können zum Beispiel Schülerinnen und Schüler, welche die Oberstufe in Stadel besuchen, jeweils mit den Lokalnetz-Tarif pendeln. Heute müssen die Schüler ein Zonenabonnement besitzen, welches rund 40% teurer ist als der Lokaltarif. Der ZVV kann in Ausnahmefällen den Geltungsbereich des Lokalnetzes ausweiten, wenn damit in Nachbargemeinden öffentliche Einrichtungen erreicht werden können. Diese Voraussetzung ist für die Sekundarschule in Stadel gegeben. Eine Ausdehnung des Lokalnetzes ist somit für den Gemeinderat Weiach gerechtfertigt.

### WERKE

In den Herbstmonaten ist Laub zu beseitigen, in der übrigen Jahreszeit vor allem Abfall. Aktuell werden diese Rückstände mit Gebläse, Besen und Rechen mühsam zusammengefegt und von Hand auf das Kommunalfahrzeug geladen. Diese Arbeitsschritte und Abläufe sind zu vereinfachen, deshalb hat der Gemeinderat die Anschaffung eines Saugers beschlossen. Dafür wurde ein Kredit von 10'000.00 Franken bewilligt.

### HOCH- UND TIEFBAU

Seit dem letzten Bericht bewilligte der Gemeinderat folgendes Bauvorhaben:

- Kurt Felber, Erstellung Photovoltaik-Indachanlage auf Gebäude Vers.-Nr. 228, Büelstrasse 8, Weiach
- Karin und Stefan Hintermeister, Neubau Rollerunterstand, Kat.-Nr. 405, Bergstrasse 22, Weiach

### SOZIALES UND GESUNDHEIT

#### Kanton schliesst Impfzentren

Aufgrund der hohen Immunität in der Bevölkerung und der zurückgegangenen Nachfrage nach COVID-19-Impfungen passt der Kanton Zürich die Impfkapazitäten an. Das Impfzentrum in Zürich Oerlikon schliesst Ende Januar, die Impfzentren in Winterthur und Uster Ende Februar 2023. Das Referenz-Impfzentrum am Hirschengraben in Zürich bietet weiterhin Impfungen gegen COVID-19 an. Hausarztpraxen und Apotheken stellen ein bedarfsgerechtes und niederschwelliges Impfangebot sicher. Bei den verschiedenen Impforten im Kanton Zürich wurden bislang rund 3,2 Millionen Impfungen durchgeführt, davon 2 Millionen in den Impfzentren, 590'000 in Arztpraxen, 320'000 in Apotheken, 110'000 in Spitälern sowie 160'000 an anderen Impforten (z.B. Impfmobil).

## STEUERN

### **Steuererklärung 2022**

Vor kurzem haben Sie die Steuererklärung 2022 erhalten. Falls dies nicht der Fall sein sollte, melden Sie sich bitte beim Gemeindesteuernamt.

---

#### **Frist zur Abgabe der Steuererklärung:**

Die Steuererklärung ist vollständig ausgefüllt **bis zum 31. März 2023** einzureichen.

---

#### **Fristverlängerungen:**

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, die Steuererklärung fristgerecht einzureichen, können Sie vor Ablauf der Frist **online eine Fristverlängerung** beantragen.

Die nötigen Zugangsdaten finden Sie auf dem Steuerklärungsformular oder dem Brief mit den Online-Zugangsdaten.

Den Link für die online Fristverlängerung sowie den Flyer mit weiterführenden Erklärungen finden Sie auf der Gemeindegewebseite unter der Abteilung Steuern.

---

#### **eKonto – Ihr online Steuerkonto:**

Nutzen Sie die Gelegenheit und eröffnen Sie ein online Steuerkonto. Sie erhalten im eKonto einen direkten Einblick in ihr Steuerkonto. Steuern Sie Ihre eigenen Zahlungsgewohnheiten z.B. mit Bestellung von Einzahlungsscheinen oder Erfassen von Zahlungsraten. Sie können sich auch einen Überblick über Ihre Einzahlungen verschaffen und jederzeit einen Kontoauszug generieren.

Den Link für das Eröffnen eines eKontos sowie den Flyer mit weiterführenden Erklärungen finden Sie auf der Gemeindegewebseite bei der Abteilung Steuern. Sie können den Flyer auch bei uns bestellen.

---

#### **Möglichkeiten zum Ausfüllen der Steuererklärung:**

##### **Online-Steuererklärung**

Sie haben die Möglichkeit die Steuerklärung auf der geschützten Plattform «ZHservices» ([www.zh.ch/zhprivatetax](http://www.zh.ch/zhprivatetax)) auszufüllen und elektronisch zu übermitteln.

**STEUERN**

Sie können sämtliche Belege ganz einfach hochladen und müssen somit keine Unterlagen mehr ausdrucken, unterzeichnen und per Post senden. Die Steuererklärung kann somit komplett papierlos erledigt werden.

**Benötigen Sie Unterstützung oder haben Sie Ihre Zugangsdaten verlegt?**

ZHprivateTax Support Hotline  
Gratisnummer: 0800 22 88 11

**Offline-Steuererklärung**


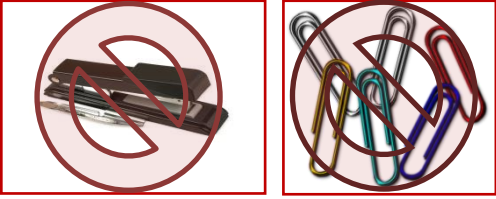

Die Steuererklärung kann mit dem Steuerklärungsprogramm **Private Tax** ausgefüllt werden. Das entsprechende Programm können Sie im Internet unter [www.steuern.ch/privatetax](http://www.steuern.ch/privatetax) kostenlos herunterladen.

**Wohin ist die Offline-Steuererklärung einzusenden:**

Steuerklärungen, welche nicht online eingereicht werden, sind für die Eingangsregistrierung und das Scanning an folgende Adresse einzureichen:

**Stadt Winterthur**  
**Scan Center**  
**Steueramt Weiach**  
**8403 Winterthur**

**Beim Ausfüllen der Offline-Steuererklärung beachten Sie bitte folgendes:**

<p>➤ Original <b>A3-Steuerklärungsformular</b> mitsenden (ausser bei Online-Steuererklärung mit Freigabequittung)</p>	
<p>➤ <b>Einzelne, lose</b> A4-Blätter ohne Büro- und Heftklammern einreichen.</p>	
<p>➤ <b>Kleine Belege (kleiner als A5) auf ein A4-Format kopieren</b> und diese Kopien einsenden.</p>	

## STEUERN

### **Provisorische Rechnung**

Grundsätzlich sollte die provisorische Rechnung jeweils bis zum Ende des laufenden Jahres, mit dem Einkommen aus dem entsprechenden Jahr, bezahlt werden.

Somit geraten Sie nicht in Rückstand mit den Steuerzahlungen und bekommen keine hohe **Schlussrechnung** welche **innert 30 Tagen zu bezahlen** ist.

Wenn keine Zahlungen auf provisorische Rechnungen gemacht werden, können in Zukunft noch max. 2 Raten auf die Schlussrechnung gewährt werden.

Wenn sich die Einkommensverhältnisse im Kalenderjahr 2023 im Vergleich zum Kalenderjahr 2022 erheblich geändert haben, können Sie beim Gemeindesteueramts eine neue angepasste provisorische Rechnung beantragen oder Sie bezahlen einfach mehr oder weniger ein.

Sämtliche Zahlungen, die Sie im Kalenderjahr 2023 für die provisorische Rechnung 2023 vor dem 1. Oktober 2023 geleistet haben, werden bis zur Zustellung der definitiven Schlussrechnung **zu Ihren Gunsten** mit 0.25% verzinst.

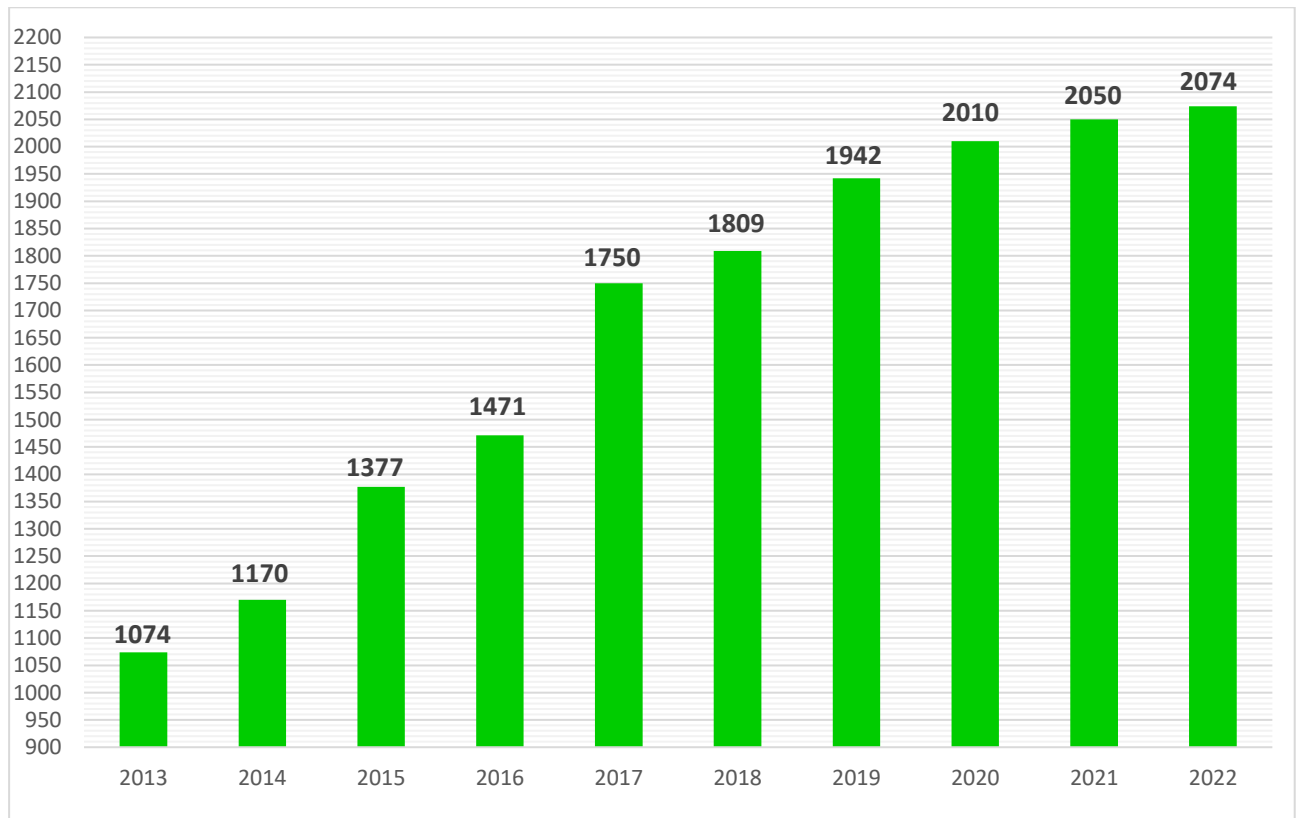
Andererseits werden auf dem definitiven Steuerbetrag in der Schlussrechnung ab dem 1. Oktober 2023 Zinsen **zu Lasten der steuerpflichtigen Person** von 0.25% berechnet.

Der Verzugszins beträgt nach der Zustellung von Schlussrechnungen und Ablauf der 30-Tägigen Zahlungsfrist 4.5%.

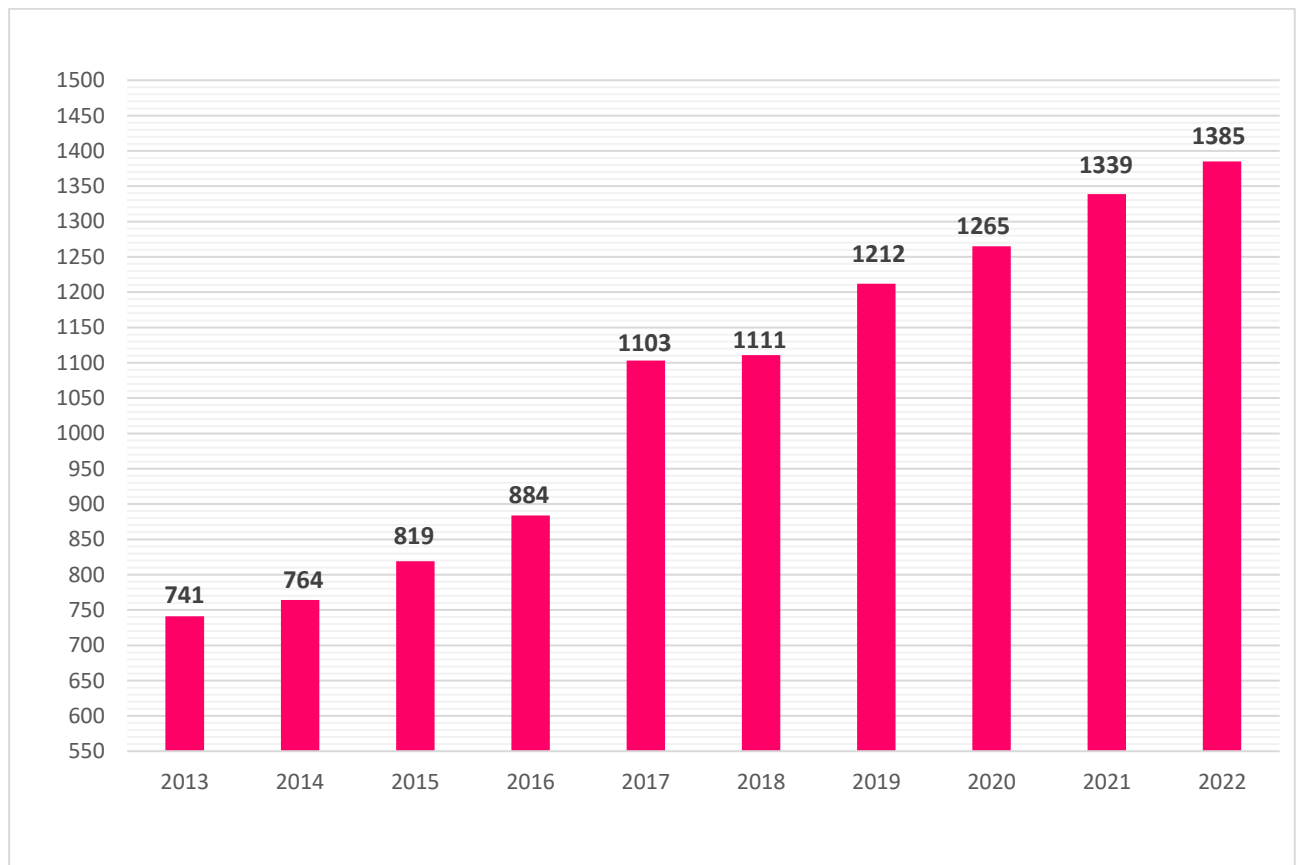
---

**Wir danken für Ihre Mithilfe und Unterstützung**

**BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG (EINWOHNER)**



**ENTWICKLUNG STEUERPFLICHTIGE INKL. JURISTISCHE PERSONEN**



**GEMEINDESTATISTIK**

(Zahlen in Klammern = Vorjahr)

<u>nach Herkunft</u>	Total	Frauen	Männer
übrige Schweizerbürger	<b>1'551</b> (1'545)	<b>778</b> (778)	<b>773</b> (767)
Ausländer	<b>523</b> (505)	<b>233</b> (234)	<b>290</b> (271)
<hr/>			
<i>Einwohnerbestand</i> am 31. Dezember 2022	<b>2'074</b> (2'050)	<b>1'011</b> (1'012)	<b>1'063</b> (1'038)
 <u>nach Konfession:</u>			
reformiert	<b>539</b> (555)		
römisch-katholisch	<b>289</b> (288)		
christ-katholisch	<b>8</b> (5)		
übrige / ohne Konfessionen	<b>1'238</b> (1'202)		
Zuzüge	<b>238</b> (294)		
Geburten	<b>13</b> (31)		
Zuwachs		+	<b>251</b> (325)
Wegzüge	<b>189</b> (225)		
Todesfälle	<b>12</b> (7)		
Abgang		-	<b>201</b> (232)
Trauungen	<b>45</b> (39)		
Scheidungen	<b>9</b> (13)		
<u>Hundehaltung</u>			
Anzahl der angemeldeten Hunde	<b>208</b> (200)		



### DIVERSES

#### **Neue Gesetze und Regeln per 1. Januar 2023**

Am 1. Januar 2023 traten verschiedene Gesetzes- und Verordnungsänderungen in Kraft. Ein Überblick in alphabetischer Reihenfolge.

**Adoption:** Personen, die ein weniger als vier Jahre altes Kind adoptieren, haben neu Anspruch auf einen bezahlten Urlaub von zwei Wochen. Sind beide Elternteile erwerbstätig, können sie die zwei Wochen Urlaub frei untereinander aufteilen, den Urlaub aber nicht gleichzeitig beziehen. Verschiedene Kantone kennen einen Adoptionsurlaub bereits heute. Kein Leistungsanspruch besteht hingegen weiterhin bei einer Stiefkindadoption.

**AHV:** Die AHV- und IV-Renten von Personen mit vollständiger Beitragsdauer steigen im Jahr 2023 um dreissig bis sechzig Franken. Angesichts der erwarteten Teuerung von 3 Prozent und des Lohnanstiegs von 2 Prozent hat der Bundesrat beschlossen, die Renten der ersten Säule um 2.5 Prozent anzuheben. Die volle AHV-Mindestrente steigt somit auf 1'225 Franken pro Monat – die Maximalrente auf 2'450 Franken pro Monat. Bei Ehepaaren wird der Plafond von 3'585 auf 3'675 Franken angehoben. Dies wirkt sich auch auf die zweite Säule aus: Der Koordinationsabzug in der obligatorischen beruflichen Vorsorge beträgt neu 25'725 Franken und die Eintrittsschwelle 22'050 Franken. In der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) steigt der maximal erlaubte Steuerabzug auf 7'056 Franken für Personen, die bereits eine zweite Säule haben. Personen ohne zweite Säule dürfen neu 35'280 Franken abziehen.

**Arbeitslosenversicherung:** Das sogenannte Solidaritätsprozent in der Arbeitslosenversicherung (ALV) fällt weg. Seit 2011 wird es auf Lohnbestandteilen über 148'200 Franken als Beitrag zur Entschuldung der Arbeitslosenversicherung erhoben. Wie bisher gilt bis zu einer jährlichen Lohnobergrenze von 148'200 Franken der Beitragsatz 2.2 Prozent. Bei Arbeitnehmenden übernimmt der Arbeitgeber die Hälfte des Beitrags.

**Armee:** Die Armeeangehörigen verfügen neu über ein elektronisches Dienstbüchlein und mehr Sold. Auch die Spesen für Übernachtungen in Gastbetrieben werden erhöht. Neu kann die Armee zudem Veranstaltungen von nationaler oder internationaler Bedeutung wie Sportanlässe, Schiess- und Schwingfeste «ausnahmsweise und in bescheidenem Umfang» unterstützen, auch wenn das nicht ihrer Übung oder Ausbildung dient. Eine weitere Revision erlaubt flexiblere Anstellungsbedingungen für Spezialfunktionen in der militärischen Friedensförderung – mit dem Ziel, hinreichend Spezialistinnen und Spezialisten für die Einsätze rekrutieren zu können.

**Coronavirus:** Wer einen Corona-Test macht, muss diesen selbst bezahlen. Die Krankenversicherung übernimmt die Testkosten nur noch in Einzelfällen – nämlich dann, wenn ein positiver Test zu einer medizinischen Behandlung führt. Dies dürfte meistens dann der Fall sein, wenn eine erkrankte Person ins Spital eingewiesen wird. Allerdings werden für die Kostenübernahme der Tests Franchise und Selbstbehalt verrechnet. Die Covid-Erwerbsausfallverordnung wird ebenfalls aufgehoben.

**Energieeffizienz:** Personenwagen in der Schweiz werden nun anders in Energieeffizienz-Kategorien eingeteilt. Die Verordnungsänderung trägt dem schrittweisen Wegfall der Typengenehmigung Rechnung. Zudem wird eine bessere Übereinstimmung mit den CO<sub>2</sub>-Emissionsvorschriften erzielt.

**Erbrecht:** Erblasserinnen und Erblasser können über einen grösseren Teil ihres Nachlasses frei verfügen als bisher. Heute müssen drei Viertel des gesetzlichen Erbteils an die Kinder gehen. Ab 2023 wird es nur noch die Hälfte sein. Der Pflichtteil für die Eltern entfällt mit der Modernisierung ganz. Jener des Ehepartners oder des eingetragenen Partners bleibt dagegen unverändert.

**Ergänzungsleistungen:** Die Ergänzungsleistungen und die Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose werden im Jahr 2023 um je 2.5 Prozent angehoben. Der Betrag für die Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs von Alleinstehenden steigt auf 20'100 Franken pro Jahr. Dies entspricht einer Erhöhung um rund vierzig Franken pro Monat. Bei Paaren wird der jährliche Betrag auf 30'150 Franken und damit um rund sechzig Franken pro Monat erhöht. Zudem werden die bei den Ergänzungsleistungen angerechneten Höchstbeträge für die Miete um 7.1 Prozent angehoben. Damit berücksichtigt die Erhöhung auch den Anstieg der Energiepreise.

**Drohnen:** Per 1. Januar 2023 übernimmt die Schweiz die Drohnenregeln der EU. Wer eine Drohne fliegt, die mit einer Kamera oder einem Mikrofon ausgerüstet ist oder die mehr als 250 Gramm wiegt, muss sich ab dem neuen Jahr registrieren. Zudem dürfen Drohnen ohne Bewilligung nur noch bis zu einer Höhe von maximal 120 Metern ab Boden geflogen werden und es muss immer Sichtkontakt zur Drohne bestehen.

**Familien:** Für externe Kinderbetreuungskosten können Eltern neu bis zu 25'000 Franken pro Kind von der direkten Bundessteuer abziehen. Bisher lag der maximale Abzug bei 10'100 Franken pro Kind und Jahr. Die Änderung führt beim Bund zu Ausfällen von jährlich rund zehn Millionen Franken. Damit der Abzug geltend gemacht werden kann, muss das Kind weniger als 14 Jahre alt sein und mit der steuerpflichtigen Person zusammenleben. Die Betreuungskosten müssen zudem einen direkten Zusammenhang haben mit der Arbeit oder Ausbildung der Mutter oder des Vaters.

**Gesundheit:** Um den Kostenanstieg im Gesundheitswesen zu bremsen, gelten neue Massnahmen. Eine davon ist ein Experimentierartikel. Dieser soll es erlauben, innovative Projekte durchzuführen, mit denen die Kosten gedrückt werden, die Qualität der Leistungen gestärkt oder die Digitalisierung vorangebracht wird. Zudem werden Leistungserbringer wie etwa Spitäler und Ärzte, Versicherungen und Organisationen für Tarifstrukturen verpflichtet, Daten kostenlos an Bund und Kantone zu liefern, wenn diese die Angaben für die Festsetzung und die Genehmigung von Tarifen im ambulanten Bereich benötigen.

**Hülsenfrüchte:** Der Bund fördert den Anbau von Bohnen, Erbsen, Kichererbsen, Lupinen und Linsen zum Essen mit Einzelkulturbeiträgen. Für diese Hülsenfrüchte wird ein jährlicher Beitrag von tausend Franken pro Hektare ausgerichtet. Der Bund begründet dies mit dem Trend zur pflanzenbasierten Ernährung. Heute gibt es nur Beiträge für als Tierfutter angebaute Hülsenfrüchte.

**Krankenkasse:** Nach vier relativ stabilen Jahren steigen die Prämien der obligatorischen Krankenversicherung im Jahr 2023 in allen Kantonen und bei allen Altersgruppen deutlich an: Die durchschnittliche Monatsprämie beläuft sich auf 335 Franken, was einem Anstieg von 6.6 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die durchschnittliche Prämie für Erwachsene (397 Franken) und jene für junge Erwachsene (280 Franken) nehmen um 6.6 Prozent beziehungsweise um 6.3 Prozent zu. Die Kinderprämien steigen um 5.5 Prozent und schlagen neu mit 105 Franken zu Buche.

**Medizin:** Auf Bundesebene gilt neu eine Liste mit 18 Gruppen von Eingriffen. Diese werden in der Regel nur noch vergütet, wenn sie ambulant durchgeführt werden, ausser es liegen besondere Umstände vor. Die bisher unterschiedlichen kantonalen Listen werden somit schweizweit harmonisiert.

**Mehrwertsteuer:** Nicht gewinnstrebige, ehrenamtlich geführte Sport- und Kulturvereine und gemeinnützige Institutionen mit einem Umsatz von weniger als 250'000 Franken müssen keine Mehrwertsteuer mehr entrichten. Heute liegt die Umsatzgrenze bei 150'000 Franken. Profitieren von der neuen Regelung dürften rund 180 Organisationen, wenn sie sich bei der Steuerverwaltung abmelden.

**Pflanzenschutz:** Ab sofort dürfen keine Pflanzenschutzmittel mit hohem potenziellem Risiko mehr verwendet werden. Verboten sind Pflanzenschutzmittel für die private Verwendung, wenn die Mittel bestimmte Gesundheitsgefahren darstellen, giftig oder sehr giftig für Wasserorganismen sind oder zu einem Risiko für Bienen führen.

**Sport:** Ethische Grundsätze im Sport haben nun eine rechtsverbindliche Basis. Damit sollen insbesondere junge Athletinnen und Athleten besser geschützt werden. So kann der Bund finanzielle Kürzungen durchsetzen, wenn Grundsätze nicht eingehalten werden. Bei seinen Sanktionen kann er sich auch auf die Untersuchungen der neuen unabhängigen Meldestelle abstützen.

**Strassenverkehr - Velo:** Das neue Veloweggesetz setzt die Grundsätze des von Volk und Ständen angenommenen Verfassungsartikels um. Die kantonalen Behörden müssen fortan für Velowegnetze mit einer «angemessenen Dichte» sorgen. Die Velowege müssen eine «direkte Streckenführung» aufweisen, «möglichst sicher» sein und einen «homogenen Ausbaustandard» aufweisen. Umgesetzt werden müssen die kantonalen Pläne innerhalb von 20 Jahren.

Quelle: [www.srf.ch](http://www.srf.ch)

### ZU- UND WEGZÜGE

#### Zuzüge

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald zuhause fühlen.

Inci Mert

Familie Krasniqi  
Futlum und Dardanie

Familie Kaqkini  
Endrit und Arbnesa

Kubli Dario

#### Wegzüge

Keine Meldungen

### ZIVILSTANDSWESEN

#### Geburten

Georgi Emilia geboren 07.01.2023, Tochter von Georgi Christian und der Georgi geb. Stevic Dragana

#### Todesfälle

Werren Rotraut, geboren 27.11.1930, gestorben 01.01.2023, wohnhaft gewesen in Rafz/Weiach

#### Eheschliessungen

Keine Meldungen

### JUBILÄEN

Im Namen der Bevölkerung wünscht der Gemeinderat einen wunderschönen Festtag und für die Zukunft alles Gute.

#### 81. Geburtstag

20. Februar 1942  
Meierhofer Elly

#### 85. Geburtstag

20. Februar 1942  
Limi Ursula

#### 89. Geburtstag

04. Februar 1934  
Fruet Silvia

**Herzliche Gratulation!**

**Über die Veröffentlichung ihrer Namen entscheiden die Betroffenen selber.**

---



## Informationen zum Gemeindeinfrastruktur-Bauprojekt

**An der Baukommissions-Sitzung vom 11. Januar 2023 wurden zum Jahresstart drei Themenfelder intensiv besprochen. Der Fokus liegt in den nächsten Wochen auf der Ausarbeitung der finalen Projektpräsentation für die bevorstehende Infoveranstaltung vom 23. März 2023.**

Die Projektierung der neuen Gemeindeinfrastruktur ist bereits sehr fortgeschritten und die Baukommission beschäftigt sich derzeit mit wichtigen Themen, welche nebst der effektiven Bauprojektierung für das Stimmvolk auch von grosser Wichtigkeit sind. Die Planung der Bauphasen und das Sicherstellen eines Schulbetriebes sowie die Einlagerung des Inventars sind ebenfalls Themen, welche bereits vor der Abstimmung abgeklärt und ausgearbeitet werden müssen.

### **Baustellenplanung und Übergangsphase Schulbetrieb**

Bei der Baustellenplanung hat die Sicherheit der Kinder erste Priorität. Die Baukommission hat nun zusammen mit dem Architekten die Planungsarbeit begonnen und es gibt die Möglichkeit in der Übergangsphase den Schulbetrieb auf dem heutigen Areal aufrecht zu erhalten. Es wird eine Abgrenzung des Bauperimeters geben, welche klar auf einer Linie Baustelle und Schulbetrieb trennt. Die bestehenden Container-Anlagen werden umplatziert, so dass die gesamte Schule inklusive Kindergarten zusammen mit dem "Alten Schulhaus" und dem "roten Schulhaus" im östlichen Teil des Bauperimeters eine Art "Schuldorf" bilden. Der fehlende Kindergartenraum wird während der Bauzeit durch zusätzliche Container entlang der Herzogengasse gelöst. Diese Planung bietet die Möglichkeit, alle Schüler am heutigen Standort zu beschulen. Einzig der Turnunterricht wird ausgelagert werden müssen und alternativ je nach Witterung und Möglichkeiten, im Freien oder in der Turnhalle von Kaiserstuhl stattfinden. An der Infoveranstaltung am 23. März 2023 zeigen wir gerne der Bevölkerung wie das "Schuldorf" während der Bauphase aussehen wird. Die Baukommission begrüsst diese Lösung, da ein zweiter Standort auch grosse Auswirkung auf die Ressourcenplanung der Lehrer zur Folge hätte und dies mit der verfügbaren Lehrkräfte nicht zu lösen wäre. Zudem müssten Kinder ihr gewohntes Schulumfeld verlassen, was zu verhindern ist.

### **Parkplatzregime Tiefgarage**

Bereits im Herbst wurde vom Gemeinderat entschieden, dass mit dem Parkplatzkonzept die laufenden Kosten gedeckt sein sollen. Es wird eine dezidierte Arbeitsgruppe der Baukommission bereits jetzt beginnen, sich über mögliche Konzepte Gedanken zu machen. Der Parkplatzbedarf ist mit 54 Parkplätzen bei einer vollen Auslastung der Gemeindeinfrastruktur gedeckt. Eine definitive Konzeptionierung inklusive Klärung des Bedarfs durch die Lehrerschaft und Gemeindeinfrastruktur kann jedoch erst nach Abstimmung stattfinden.



## Bauplanung

Bei einer Annahme des Projektes durch das Stimmvolk erfolgt die Baueingabe im November 2023. Die leichten Sanierungen des roten Schulhauses sowie die Bereitstellung des "Schuldorfes" inklusive Verschiebung der Containeranlage sowie die lärmbelastenden Abbrucharbeiten werden auf die Sommerferien 2024 geplant. So kann nach den Schulferien das rote Schulhaus bereits final genutzt werden und steht bereits im Endzustand zur Verfügung. Der offizielle Baustart des Neubaus ist dann im September 2024 und das Ende des Bauprojekts ist auf Sommer 2026 geplant. Somit sollten die Klassen des Schuljahres 2026/27 im neuen Schulhaus starten können.

Fazit: Der Baukommission ist bewusst, dass die Planung einer Übergangsphase bei einem Projekt mit Schulbetrieb einiges an Ideen und Alternativen fordert. Der Schulunterricht soll möglichst wenig durch den Bau gestört werden und die Schule Weiach soll auch in dieser Übergangsphase ein attraktiver Schul- und Arbeitsplatz sein.



### **Vorankündigung: Jetzt reservieren!**

Am **23. März 2023 um 19:30 Uhr** findet im Gemeindesaal die finale Projektpräsentation inkl. Kosten und Finanzierung mit anschliessendem Apéro statt. Nutzen Sie diese Gelegenheit als Basis für Ihren Entscheid an der **Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023**. Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

## PRIMARSCHULE WEIACH



### **Ein Beitrag von Mascha Gemperle Schulische Heilpädagogin**

#### **Arbeiten an der Schule Weiach und gleichzeitig studieren in Luzern**

Bereits seit sieben Jahren bin ich, Mascha Gemperle, an der Schule Hofwies hier in Weiach tätig. Aktuell ist dies in der Funktion als Schulische Heilpädagogin in den drei Klassen 5./6. A, B und C der Fall. Vor wenigen Jahren habe ich mich dazu entschlossen, erneut ein Studium in Angriff zu nehmen. Bis jetzt, bereits die Hälfte meines Studiums absolviert, bereue ich meine Entscheidung nicht. Berufsbegleitend zu studieren, erachte ich als sehr gewinnbringend. In den Vorlesungen habe ich oft verschiedene Kinder vor Augen, mit welchen ich Inhalte in Verbindung bringen kann. Der Austausch mit den Mitstudierenden ist hilfreich. Spannend ist der Vergleich, wie andere Schulen gewisse Dinge unterschiedlich handhaben. Zusätzlich haben wir am Ende des Studientags immer ein Mentorat, in welchem wir unserer Mentorin Situationen schildern können. Sie berätet uns sehr kompetent und mit viel Geduld.

Mitte Dezember kam meine Mentorin zu Besuch nach Weiach und beobachtete zwei Lektionen in einer der 5./6. Klassen mit dem Fokus auf die Schulische Heilpädagogin.

Das anschliessende Gespräch war sehr gewinnbringend. Viele positive Punkte wurden wertgeschätzt, zusätzlich kamen folgende Fragestellungen auf: Wann fand (und findet) Lernen insbesondere bei Kindern statt, welche in der Mathematik Schwierigkeiten mit den Anforderungen aus dem Matheplan/Mathefox (Prüfungs-Vorbereitungsdossier) haben? Wie kann der Unterricht modifiziert werden, sodass Lernbarrieren abgebaut werden?

Merken die Kinder bereits während des Übens, dass sie selbstwirksam sind und Aufgaben korrekt lösen, generiert dies mehr Sicherheit und die Kinder trauen sich mehr zu. Insgesamt haben sie fünf Lektionen Mathematik pro Woche. In vier Lektionen passen wir einzelne Dinge an. Nicht in allen drei Klassen braucht es exakt die gleichen Anpassungen. Um einige der Anpassungen zu nennen: Gruppentische bilden für Kinder, welche mehr Unterstützung benötigen, selbstständig arbeitende Kinder können sich an einen, nach aussen gerichteten, Arbeitsplatz setzen, Lern-Partnerschaften ermöglichen usw.

Eine Lektion pro Woche teilen wir die Kinder auf vier Räume auf. Von sehr selbstständig arbeitenden Kindern bis hin zu Kindern, bei welchen eine enge Führung und ein gemeinsames Lösen der Aufgaben zu mehr Sicherheit führt und oft auch von ihnen gewünscht wird. In der ersten Woche nach den Weihnachtsferien haben wir bereits die Kinder aufgeteilt. Einige konnten sehr gut damit umgehen, andere hätten lieber am Altbewährten festgehalten. Es ist wichtig, ein solches Vorhaben zu verfolgen, dranzubleiben und immer wieder genau hinzuschauen, was gut funktioniert, ob bereits Verbesserungen sichtbar sind und was noch angepasst werden kann. Die Lehrpersonen pflegen einen regelmässigen Austausch. Zusätzlich werden die Kinder auf die Sekundarschule vorbereitet.

**PRIMARSCHULE WEIACH**



Auch dort werden sie in unterschiedlichen Gruppen unterrichtet und nicht nur in ihren Stammklassen. In den Sportferien werden wir die ersten sechs Wochen auswerten. Die Kinder erhalten die Möglichkeit, ihre Meinungen anhand eines kurzen Fragebogens zu äussern. Rückmeldungen von den Kindern können sehr wertvoll und hilfreich sein. Nur wer mitdenkt und nach weiteren Möglichkeiten sucht, kann Dinge ins Rollen bringen.

Haben Sie Fragen zum Text oder Anregungen, freue ich mich sehr über eine Mail von Ihnen. Unter folgender Adresse bin ich erreichbar: [mascha.gemperle@schule-weiach.ch](mailto:mascha.gemperle@schule-weiach.ch)

Bis zum nächsten Text.

M. Gemperle

Agenda	
Semesterabschluss	27. Januar Start
2. Semester	30. Januar
Sportferien	18. Februar – 5. März
Schneesportlager in Obersaxen	26. Februar – 3. März
Schulinterne Weiterbildung (Lehrplan 21)	22. März
Gründonnerstag / Ostern	6. – 10. April
Frühlingsferien	15. April – 1. Mai

### Aus der Schulleitung

Wie gewohnt schlossen wir das Jahr 2022 mit einem rauschenden Schulsilvester-Fest ab. Auf Ende des Jahres wurde unsere langjährige Leiterin der Schulsozialarbeit pensioniert. Ein Bericht über ihre wertvolle Tätigkeit an unserer Schule folgt im nächsten Dorfblatt.

Und wie immer: Erfahren Sie Aktuelles aus unserer Schule auf unserer Homepage ([www.sek-stadel.ch](http://www.sek-stadel.ch))!

### An der Sekundarschule Stadel gingen am 20. Dezember 2022 die Lichter aus!



*Beratung bei Kerzenschein*

Was tun, wenn man am Morgen das Schulhaus betritt und der Strom ist weg? Mit dieser Frage sahen sich die rund 250 Schüler:innen und Lehrpersonen der Sekundarschule Stadel am Dienstag, 20.12.22 konfrontiert.

Die Sekundarschule Stadel hat diesen Herbst mit dem vierjährigen Bildungs- und Klimaschutzprogramm «Klimaschule» von MYBLUEPLANET gestartet. Unter dem Motto «Wir sind einmalig – Die Welt auch» setzt sich die Schule aktiv dafür ein, langfristige und systematische Veränderungen hin zu mehr Nachhaltigkeit an Schul-

Infrastruktur und -Alltag vorzunehmen. Der **Blackout Day** am 20. Dezember hatte als zweiter von drei Aktionstagen nun konkret zum Ziel, den Teilnehmenden durch das Betroffen sein einen schonenden Umgang mit Ressourcen zu vermitteln.

### Für die Lehrpersonen hiess es: Improvisieren

Dass die Digitalisierung auch vor dem Schulzimmer keinen Halt gemacht hat, merkten insbesondere die Lehrpersonen an diesem besonderen Morgen schnell. Da weder der Beamer noch irgendein Lichtschalter funktionierte, galt es, bei Kerzenschein und mit analogen Mitteln einen Unterricht zu improvisieren. «Die Reaktionen meiner Schüler:innen auf den Blackout waren zu Beginn sehr unterschiedlich. Doch bereits nach einer kurzen Weile haben wir uns alle an die Situation gewöhnt und es herrschte dann eine wunderbare Stimmung mit den Kerzen im Schulzimmer», kommentierte Barbara Graf, Klassenlehrerin 3c, den Morgen schmunzelnd.

## Unterricht im Kerzenschein und die grosse Auflösung

Ob Chemie- oder Mathematikstunde: Energie und unsere Abhängigkeit vom Strom waren an diesem Morgen in jeder Klasse das Hauptgesprächsthema. Durchleuchtet wurden, je nach Interesse der Schüler:innen, die nachhaltige Stromproduktion, die Energiekrise oder die Situation der mehr als 700 Millionen Menschen, die weltweit noch immer keinen Zugang zu Elektrizität haben.

Ab 11 Uhr wurden die Sicherungen wieder eingesetzt und das Rätsel des Stromausfalls aufgelöst. In den einzelnen Klassen wurde dann zum Abschluss, jetzt wieder im Licht der elektrischen Lampen, gemeinsam ein Arbeitsblatt zum Thema Blackout bearbeitet. Doch wie kam der simulierte Stromausfall bei den Schüler:innen an? «Als ich am Morgen angekommen bin, war ich zunächst ziemlich überrascht und etwas verängstigt durch die Dunkelheit. Ich habe mich aber schnell daran gewöhnt und fand den Tag danach sehr spannend und lehrreich», meinte die aufgestellte und fröhliche Schülerin Büsra aus der Klasse 2a.

## Eine Solaranlage für das Schulhausdach

Mit dem Blackout Day ist auch die Kampagne «Jede Schule zählt – Klimaschutz macht Schule!» der Sekundarschule Stadel in die nächste Runde gegangen. Diese ist ein Bestandteil des langfristigen Engagements der Schule für mehr Nachhaltigkeit. Dabei werden die Schüler:innen bei neuen Projekten und Bildungsaktivitäten eingebunden, entscheiden mit und packen teilweise gleich selbst an. So zum Beispiel auch bei einem weiteren Aktionstag aus dem Klimaschule-Programm im Frühling, bei dem eine grossflächige Photovoltaik-Anlage auf dem Schuldach installiert wird.

*Christophe Bösch (MYBLUEPLANET)*



*Unterrichtsmaterial entziffern – eine Herausforderung!*



*Freudige, konzentrierte Stimmung*

*Alle Bilder auf dieser Seite © Sek Stadel*

**GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK WEIACH**



**Öffnungszeiten:**

Montag	15.15 – 16.45
Mittwoch	19.30 – 20.30
Donnerstag	16.00 – 17.30

Tel. Nr. 044 858 06 62

Während den Sportferien ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:

- Mittwoch, 22. Februar 2023 19:30 – 20.30
- Mittwoch, 1. März 2023 19:30 – 20.30




Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

REFORMIERTE KIRCHE WEIACH



## Monatsprogramm Gottesdienste Februar 2023

<b>Sonntag, 05. Februar</b>	<p style="text-align: center;"><b>Gottesdienst</b>  10:00 Uhr in der <u>Pfarrscheune</u> Weiach  Pfarrer Jean-Marc Monhart  Organistin Joanna Krauze  Kollekte: Zwingli-Fonds</p>
<b>Sonntag, 12. Februar</b>	<p style="text-align: center;"><b>Abendgottesdienst</b>  17:00 Uhr in der <u>Pfarrscheune</u> Weiach  Pfarrerin Angelika Steiner  Organistin Joanna Krauze  Kollekte: Zwingli-Fonds</p>
<b>Sonntag, 19. Februar</b>	<p style="text-align: center;"><b>Regionalgottesdienst in Weiach</b>  10:00 Uhr in der Kirche Weiach  Pfarrer Cristhard Birkner  Organistin Joanna Krauze  Kollekte: Pfadi  <b>anschliessend Kirchenkaffee</b></p>
<b>Sonntag, 26. Februar</b>	<p style="text-align: center;"><b>Gottesdienst</b>  10:00 Uhr in der <u>Pfarrscheune</u> Weiach  Pfarrerin Ute Monika Schelb  Organistin Joanna Krauze  Kollekte: Pfadi</p>
<b>Sonntag, 05. März</b>  	<p style="text-align: center;"><b>Regionalgottesdienst in Stadel</b>  10:00 Uhr <u>in der Pfarrscheune</u>  Pfarrerin Bettina Badenhorst</p> <p style="text-align: center;">Fahrdienst Anmeldung  bis 03.05. 18:00 Uhr unter der  Nummer 043 433 05 20 E. Ziörjen</p>

**Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:**

Evangelisch-reformiertes Pfarramt Weiach, Pfarrerin Angelika Steiner Tel: 044 858 22 44  
Postadresse: Büelstrasse 19  
8187 Weiach  
[www.kirche-weiach.ch](http://www.kirche-weiach.ch)



### Gedanken zur Jahreslosung 2023

«Du bist ein Gott der mich sieht». (Gen. 16,13) Hagar, eine Magd in Not, spricht Gott mit diesen Worten an. Sie erlebt, dass Gott sie wahrnimmt und sich um sie kümmert. Der biblische Gott hat viele Namen, die Menschen sprechen ihn unterschiedlich an; als Barmherzigen erfahren sie ihn, oder als gütigen, gnadenreichen Gott, der die Fehler und Sünden der Menschen vergibt. Als ewigen Gott, der Raum und Zeit überdauert und unsere Vorstellungen von ihm sprengt. Gott lässt sich nicht einfach in einem Wort fassen; zu geheimnisvoll ist sein Wesen und auch widersprüchlich manchmal sein Handeln, wenn er als Rächergott ganze Völker dem Untergang weiht, weil sie sein Volk Israel bedrohen. Wie erleben und erfahren wir Gott heute? Ist er mein Begleiter in schwierigen Zeiten? Meine Zuversicht, wenn ich am verzweifeln bin? Erlebe ich ihn als fürsorglichen Vater oder entspricht Gott eher einer warmherzigen liebenden Mutter? Gott geht mit mir mit; in meinem Leben vertraue ich auf den einen Gott, der sich in vielerlei Gestalt offenbart. Gott sieht mich; davon bin ich überzeugt. Gott sieht uns. Eine Frage, die uns die Jahreslosung indirekt stellt: Sehen wir Gott? Nehmen wir sein heilbringendes Handeln in unserem Leben wahr? Vertrauen wir, dass es mit seiner Hilfe möglich ist, all den Herausforderungen von Heute zu begegnen um ein gutes Morgen und eine Zukunft zu gestalten; in der alle Menschen gesehen und geachtet werden. In diesem Sinn wünsche ich allen weiterhin viel Segen und Kraft im 2023.

Pfrn. Angelika Steiner

## DOMINO

Chum, mach au mit!

### Für Chind ab dem 1. Chindsgi

Gschichte ghöre, singe, bastle  
und zäme Znüni ässe.

Wir freuen uns auf Euch!  
Maggie, Karin B. und Karin M.



Das nächste Domino findet am  
Samstag,

**11. März statt, im Februar  
findet kein Domino statt.**

### Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Evangelisch-reformiertes Pfarramt Weiach, Pfarrerin Angelika Steiner Tel: 044 858 22 44  
Postadresse: Büelstrasse 19  
8187 Weiach

[www.kirche-weiach.ch](http://www.kirche-weiach.ch)



## Wir suchen DICH im Domino Team!!!

Du freust Dich am Zusammensein mit Kindern.  
Du bist bereit, etwas von Deiner Zeit zu schenken.  
Du hast Freude, Kinder im Alter zwischen 5-12 Jahren auf dem Glaubensweg ein Stück zu begleiten.

Einmal monatlich, am Samstagmorgen, treffen wir uns mit den Kindern zu einem bunten Programm in der Pfarrscheune. Wir singen, hören Geschichten von Gott und Jesus, kochen oder backen zusammen, sind kreativ...

Zur Zeit sind wir ein aufgestelltes Dreierteam. Infolge baldigem Weggang von Karin Moll suchen wir dringend Verstärkung.

Bei Interesse oder Fragen melde Dich gerne bei Karin Brüngger (076 423 52 20) oder Maggie Widmer (079 427 44 00). Über Deine Kontaktaufnahme würden wir uns sehr freuen!

Das Domino Team





## Seniorenprogramm 2023, Pro Senectute und Kirche Stadlerberg

### Seniorenachmittag

---

**Mittwoch, 15. Feb.**  
**14:00 Uhr Neuwis-Huus**  
**Stadel**

Gemütliches Beisammensein  
beim Lottospielen  
mit Preisen.

---

**Mittwoch, 22. März.**  
**14:00 Uhr Neuwis-Huus**  
**Stadel**

Musikalische Unterhaltung  
mit dem Kirchenchor Stadel  
Geburtstag-Singen. Leitung:  
Margrit Heiz und Ruth  
Hüppin.  
und den Kindern vom  
indergarten Stadel

---

**Mittwoch, 14. Juni.**  
**14:00 Uhr Waldhütte**  
**Windlach**

Grillnachmittag, Dieser Anlass  
findet nur bei schönen Wetter  
statt.  
Anmeldung erforderlich.  
Renate Csertan  
Tel: 044 858 22 82

---

### weitere Angebote

---

**Spielnachmittag**

Im Tertianum Zur Heimat.  
Jeden Montag- und  
Donnerstagnachmittag  
von 14.00-16.00 Uhr wird im  
Restaurant Olivenbaum  
gejasst und gespielt

Alle sind herzlich eingeladen,  
wer Lust und Zeit hat melde  
sich bei  
Renate Csertan, 044 858 22 82  
/ 079 418 52 82  
Wir organisieren auch einen  
Fahrdienst!

---

**Turner Gruppe Stadel**  
**Fit / Gym leicht**

Beweglichkeit, Kraft, Reaktion  
und Gedächtnis.  
Montag von 14.00 – 14.55  
Uhr im alten Gemeindehaus  
Stadel 1.OG

**Fti / Gym vital**

Für rüstige Seniorinnen und  
Senioren  
Mittwoch: 9.00 – 9.55 Uhr  
Im Singsaal Neuwis-Huus  
Leitung:  
Patrizia Niedermann  
Tel: 044 858 45 34

---

### Stadel

---

**Kreativ – Treff im**  
**Kirchgemeindehaus**  
**Stadel**

Die Kirchenpflege Stadlerberg  
organisiert einen Treffpunkt  
für kreatives Beisammensein.  
Es wird gestrickt, gehäkelt,  
gebastelt und «natürli au  
käfelet». Die fertigen  
Arbeiten können für den  
Basar des Frauenvereins  
gespendet werden.

Wer:  
Alle die Freude an der  
Handarbeit oder einfach nur  
am geselligen Beisammensein  
haben.

Wann:  
Jeweils monatlich am ersten  
Freitag, ab 13.30 - 17.00 Uhr

---

**Wandergruppe**  
Wandern hält jung.....

Die Wandergruppe reist und  
wandert jeden ersten  
Donnerstag im Monat.  
Die Ausschreibung erfolgt  
jeweils im Stadler Dorfblatt.

---

PFARREI ST. KATHARINA KAISERSTUHL



# KALENDER

**Februar 2023**

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| 05. Februar / Sonntag / 10.30 h  | Wort- und Kommunionfeier mit Stefan Günter<br>Patroziniums Feier in der Agathakapelle Fisibach<br>Blasiussegen- Brot und Kerzensegnung |
| 19. Februar / Sonntag / 09.00 h  | Wort- und Kommunionfeier mit Stefan Günter   |
| 22. Februar / Mittwoch / 19.30 h | Wort- und Kommunionfeier zu Aschermittwoch in<br>Wislikofen mit Stefan Günter  |
| 26. Februar / Sonntag / 10.30 h  | Wort- und Kommunionfeier mit der Liturgiegruppe  |

Am Sonntag, 5. Februar sind Sie herzlich eingeladen Brot und Kerzen in den Gottesdienst zur Segnung mitzubringen. Auch können Sie selbst den Blasiussegen empfangen. Damit bittet man um besonderen Schutz gegen Halskrankheiten. Der heilige Blasius war einer der vierzehn Nothelfer und rettete einem jungen Mann, der an einem Fischgrat zu ersticken drohte, das Leben, während er selbst in Gefangenschaft war.

Das Agathabrot steht als Erinnerung an die heilige Agatha und soll ein Schutz vor Fieber und Krankheiten in der Brust sein sowie bei Heimweh helfen.

Gerne merken wir hier noch an, doch genügend warme Kleider anzuziehen, da die Kapelle Fisibach nicht geheizt werden kann.

## **Ressortverteilung der neu gewählten Kirchenpflege**

### **Hanspeter Bräm, Präsident**

Sitzungsleitung, Korrespondenzen, Verbindung zu den Vereinen, Liegenschaften, Betreuung der Mieter, Verbindung zum Pfarreisekretariat. Mitglied der Synode, Vertretung im Verein Horizonte, Kontakt zu anderen Konfessionen

### **Arnold Sutter, Vizepräsident**

Vertretung im Vorstand des Pastoralraums, Archivierung

### **Irene Ritter**

Finanzen, Engagiertenanlass

### **Angela Ringger**

Finanzen, Personal, Verbindung zu Ministranten, Lektoren, Senioren und Jugend

### **Petra Rau Steiner**

Aktuarin, Protokollführerin

Pastoralassistent Stefan Günter

056 243 18 70 / stefan.guenter@kath-zurzach-studenland.ch

Rebenstrasse 153, 5463 Wislikofen



# ADVENTSFENSTER 2022

Fenster 13 bis 24



13



14



15



16



17



18



19



FAMILIENVEREIN WEIACH



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Allen Mitwirkenden, die uns die Adventszeit mit den schönen Fenstern erleuchtet haben.

Wir wünschen Allen für das Neue Jahr ein viel Freude und vor allem viel Gesundheit.

Informationen zu unserem Verein entnehmen Sie unserer Homepage: <https://familienvereinweiach.ch>

Herzliche Grüsse  
Familienverein Weiach



# KRABBELGRUPPE ZWERGLITREFF



VON 0-5  
JAHREN

## WER

Kinder bis Kindergartenalter  
in Begleitung von Mami, Papi,  
Grosseltern, Göttis oder sonst  
einer Begleitperson.

## WAS

Kinder können in einem  
geschützten Rahmen  
miteinander spielen und die  
Erwachsenen haben die  
Möglichkeit sich  
auszutauschen.

## WANN

Jeden zweiten Freitag **03.02.2023**  
von 9.00-11.00. **17.02.2023**

## WO

In der Pfarrscheune neben  
der Kirche Weiach oder bei  
trockenem Wetter auf dem  
Spielplatz.

Aktuelle BAG  
Bestimmungen

Weitere Informationen findet Ihr auf:  
[www.familienvereinweiach.ch](http://www.familienvereinweiach.ch)

Follow us:



Wir freuen uns auf Euch!

**MUSIKVEREIN NEERACH**



## **Save the Date**

Der Februar steht für uns ganz im Zeichen des intensiven Probens für unsere Konzerte in den Kirchen Steinmaur und Stadel. Unsere Musikkommission hat ein attraktives Programm zusammengestellt, welches hoffentlich das Herz der Zuhörerinnen und Zuhörer erfreuen wird.

Reservieren Sie sich schon jetzt die folgenden Termine:

19. März, 17:00 Uhr, Kirche Steinmaur

26. März, 17:00 Uhr, Kirche Stadel

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Neerach

Besuchen Sie unsere Website: [www.mvneerach.ch](http://www.mvneerach.ch)

Sie finden uns auch auf Facebook: [www.facebook.com/mvneerach](https://www.facebook.com/mvneerach)

## Kaiserbühne Programm bis Mai 2023



**Samstag, 25. Februar, 20:00 Uhr**

*Slampoetry / Kabarett*

**KILIAN ZIEGLER „99°C“**

In atemberaubender Manier verdreht der renommierte Slam Poet clever die Worte und sorgt damit für Lacher im Sekundentakt. Er begeistert das Publikum mit unverkennbaren Wortspielen, intelligentem Humor sowie bestechender Bühnenpräsenz: aka „Der Entstauber“.

**Samstag, 4. März, 20:00 Uhr**

*Das etwas andere Musiktheater*

**„RICHARD WAGNER für Anfänger“**

Szenen aus DIE WALKÜRE und LOHENGRIN mit Liebesbekenntnissen der Sopranistin Antonia Bourvé, dem Tenor Peter Bernhard und dem Bayreuther Hausmeister im blauen Übergwändli, der mit Erzählungen, Texten & Anekdoten durch den Abend führt, und der fantastischen Musik (+ Piano) ein humorvolles Pendant hinzufügt.



**Samstag, 25. März, 20:00 Uhr**

*Lesung mit Musikbegleitung (Piano und Akkordeon)*



**PEDRO LENZ & CHRISTIAN BRANTSCHEN „Primitivo“**

Liebevoll porträtiert Pedro Lenz *Primitivo*, «dä aut Philosoph», *Charly*, den jungen Maurerstift, der nicht viel weiter als bis zum Waldfest in Herzogenbuchsee fährt und *Laurence*, «wo usgseht wi di jungi Simone Signoret», aber in Begleitung von Graber, «däm Sträber» ist. Weil Bücher, wie Primitivo sagt, «eim bim Nochedänke chöi häufe».

**Samstag, 1. April, 20:00 Uhr**

*Literarische Lesung von & mit Sybil Schreiber*

**SAFRANHIMMEL** Die Sprache ist direkt, poetisch und dicht. Mit Büchertisch und Austausch mit der Autorin.



**Samstag, 29. April, 20:00 Uhr**

*Satire / Kabarett / Songs / Dias*

**JESS JOCHIMSEN „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben“**

Jess Jochimsens neues Programm ist ein kabarettistischer Gedankenaustausch, eine fortlaufende Bestandsaufnahme der politischen Lage, ein Herantasten an die Zeitrechnung „nach C.“. Er beweist, was Satire alles sein darf: anrührend, klug, musikalisch und nicht zuletzt sehr lustig.

**Mai: 8 Vorstellungen vom 5. bis 21. Mai 2023**

*Schauspiel: Halluzinogener Albtraum oder Wirklichkeit?*

**MAGIC MUSHROOMS**

In Rom treffen ein Partygänger (P. N. Steiner) und eine illegale Flüchtlingsfrau aus Nordafrika (Tina Perger) ungewollt aufeinander. Die Situation wird durch eine Verletzung und kontroverse Dialoge verschärft. Ein erbarmungsloses verbales Ringen beginnt, welches niemanden unbeeindruckt lässt.

Ein spannungsgeladener Konflikt zu einem brennend-aktuellen Thema in multimedialer Grossaufmachung: Was, wenn der reiche Europäer in die existenzielle Abhängigkeit einer Geflüchteten gerät?



**Tickets:** Online: [www.kaiserbuehne.ch](http://www.kaiserbuehne.ch) / Mail: [info@kaiserbuehne.ch](mailto:info@kaiserbuehne.ch) / 044 858 28 63

**Weitere Details zum KAISERBÜHNE PROGRAMM finden Sie hier: [WWW.KAISERBUEHNE.CH](http://WWW.KAISERBUEHNE.CH)**

Die Erfahrung zeigt, dass für die Gastspiele, die wir jeweils nur 1x aufführen, die Plätze rasch vergeben sind – also reservieren Sie sich Ihren Lieblingsplatz früh, Sie werden es nicht bereuen – Unterhaltung ist garantiert.

**PRO  
SENECTUTE**

Kanton Zürich

## Seniorenachmittag

Mittwoch 15. Februar 2023

im Neuwis-Huus Stadel

**14:00 Uhr**

## Lotto - Nachmittag

mit Preisen



**gemütliches Beisammensein**

**der Seniorinnen und Senioren aus Stadel/Bachs/Weiach**

suchen Sie eine Fahrgelegenheit

Bus 510 Gemeindehaus Weiach 13:47 Uhr nach Stadel Neuwis-Huus

oder Sabine Brunner, Ortsvertretung Weiach 079 248 47 66 anfragen

Dieser Anlass wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

Pro Senectute Kanton Zürich Ortsvertretung Bachs/Stadel/Weiach



## ALTERSHEIM EICHI NIEDERGLATT, Tel. 044 851 82 00

### Offene Veranstaltungen

Wir freuen uns, Sie zu folgenden, offenen Veranstaltungen einladen zu können:

#### Mittwoch, 1. Februar 2023, 18.45 Uhr

„Musik und Geschichten“  
Offenes Singen mit Susanne Pellegrini

#### Freitag, 3. Februar 2023, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit Frau Pfr. B. Badenhorst, Stadel  
Musikalische Begleitung durch Frau S.Pellergrini

#### Freitag, 3. Februar 2023, 15.00 Uhr

Konzert – Vintage Musik der 50er und 60er Jahre  
mit Rahel Baer

#### Dienstag, 7. Februar 2023, 15.00 Uhr

Kurzgeschichten vorgetragen von  
Susi Jacomet & Claudia Marmo

#### Mittwoch, 8. Februar 2023, 15.00 Uhr

„Lotto Match“  
Mit Sandra Galli

#### Donnerstag, 9. Februar 2023, 15.00 Uhr

Querflötenkonzert  
mit Josef Neurohr

#### Freitag, 17. Februar 2023, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst mit Herr Pfr. L. Jakobi, Niederhasli  
Musikalische Begleitung durch Frau S.Pellergrini

#### Freitag, 17. Februar 2023, 15.00 Uhr

Diavortrag über Neuseeland  
mit Robert Schulhof

### Tortenbuffet

Wir machen keine Skiferien..... Die Torten freuen sich auf den Besuch vieler Schleckmäuler.  
Kommen Sie zum Tortenbuffet am **14. Februar 2023** ab 14.00 Uhr.

### Mittagstisch

Geniessen Sie die Vorzüge unserer Küche bei einem Mittagessen zu günstigen Preisen. Unser Mittagstisch in der Cafeteria steht allen Seniorinnen und Senioren aus den Anschluss-Gemeinden offen. **Nächste Termine: 9.2. und 23.2.2023**

Anmeldungen bitte bei Frau R. Schmid, Neerach, Tel. 044 850 45 29

### Öffnungszeiten Eichi-Kafi

Unsere Cafeteria ist täglich von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.  
Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.

## NEUIGKEITEN!

Liebe Patienten!



Mein Name ist Wibke Bohne, ich werde ab dem 16. Januar 2023 immer Montags beim



Osteopathische Behandlungen anbieten.

Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter im Teenageralter.

Meine Osteopathie-Ausbildung habe ich am IFAO in Deutschland 5 Jahre berufsbegleitend nach meiner Physiotherapieausbildung erfolgreich 2006 abgeschlossen.

Nach meiner Ausbildung habe ich diverse Fortbildungen u.a. in diesem Bereich abgeschlossen:

- Osteopathie bei Babys und Kindern
- Osteopathische Begleitung während der kieferorthopädischen Behandlung
- Das Hormonsystem der Frau
- Anleitung zur viszeralen Eigenmobilisation

Osteopathie/ Etiopathie wird in vielen Fällen von Ihrer Zusatzversicherung teilweise rückvergütet.

Ich bin **ASCA**, **EMR** und **SNE** anerkannt (ausser für die VISANA).

Sie sollten aber bei Fragen zur Rückvergütung von Osteopathie/ Etiopathie direkt Ihre Krankenkasse kontaktieren.

Ich freue mich auf Sie!

Kontakt: Physiowerk Weiach  
Telefon: 079 / 128 27 25  
Mail: [physiowerk.weiach@physio-hin.ch](mailto:physiowerk.weiach@physio-hin.ch)

**LoTi lädt ein  
zum Vortrag und anschliessender Diskussion mit dem Geologen und  
Sozialwissenschaftler Marcos Buser  
Alternative Strategien zum geplanten Tiefenlager  
Eine Lösung für die Ewigkeit gibt es nicht**

Im dreiteiligen Vortrag durchleuchtet Marcos Buser das nukleare Abenteuer und seine Folgen und informiert uns über andere Möglichkeiten zur sicheren und umweltverträglichen Lagerung des radioaktiven Abfalls als das momentan geplante Tiefenlager.

- I. Vergangenheit: Geschichte der Endlagersuche in der Schweiz
- II. Heute: Die Schwachstellen des Standortvorschlages
- III. Zukunft: Alternative Strategien für ein Endlager, das duale Konzept

**Wann: Montag, 13.02.2023, um 19.45 Uhr, Dauer ca. 2 h**

**Wo: Neuwis Huus Stadel, Hinterdorfstr. 55, 8174 Stadel**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und eine angeregte Diskussion.

Marcos Buser ist seit über 40 Jahren auf dem Gebiet der Kernenergie und der Entsorgung radioaktiver Abfälle tätig. Er war Vorsitzender/Mitglied der Expertenkommission für das Schweizer Endlagerkonzept (EKRA) und der Eidgenössischen Kommission für nukleare Sicherheit (ENSI).

Der Verein LoTi (Nördlich Lägern ohne Tiefenlager) ist eine Bürgerinitiative, die den Auswahlprozess für ein Tiefenlager in der Region nördlich Lägern kritisch begleitet. Der Verein beteiligt sich aktiv am Partizipationsprozess, stellt kritische Fragen und setzt sich dafür ein, dass eine sichere, umwelt- und sozialverträgliche Lösung für die Entsorgung der radioaktiven Abfälle gefunden wird.

Verein «LoTi» | Nördlich Lägern ohne Tiefenlager | [www.lotit2010.ch](http://www.lotit2010.ch) | [info@lotit2010.ch](mailto:info@lotit2010.ch)



INSERATE



**Anita Heidelberger**  
Ihre lokale Immobilienberaterin in Weiach

**Vernetzt  
&  
Engagiert**

**ENGEL & VÖLKERS**  
www.engelvoelkers.com/buelach

**PRO  
SENECTUTE**

**Mit Pro Senectute  
mobil unterwegs -  
auch im Alter**

Ortsvertretung Weiach von  
Pro Senectute Kanton Zürich  
Ortsvertretungsleitung:  
S. Brunner, T: 044 858 33 04

Fahrdienst Ortsvertretung Weiach  
Karl-Heinz Kergel  
T: 077 416 91 76  
Montag, Mittwoch, Freitag  
8.00–11.00 Uhr

Kanton Zürich  
www.pszh.ch

**S+** **samariter**  
neerach stadel weiach

Wer den Führerschein machen will, muss einen Nothelferkurs absolvieren. An Gewerbeausstellungen, Festivals und anderen Anlässen bieten Sanitätsposten Hilfe bei medizinischen Problemen. Sind kleine Kinder im Haus oder sollten die Mitarbeiter oder Vereinsmitglieder wieder mal in Erste Hilfe geschult werden, vermitteln unsere Kurse nützliches Wissen. Dreimal jährlich wird in Neerach eine Blutspendeaktion durchgeführt.

So unterschiedlich diese Angebote auch sind, immer sind unsere Samariterinnen und Samariter mit Leidenschaft und Motivation involviert.

Schau doch auch einmal vorbei und schnuppere ganz unverbindlich in eine unserer Monatsübungen rein. Wir freuen uns über Zuwachs jeden Alters in unserem Verein.

Willst du mehr wissen? Dann ruf uns an oder sende uns eine Mail! Wir freuen uns auf dich.  
<https://samariter-neerach.ch/>



Kanton Zürich  
Bildungsdirektion



**kjz Dielsdorf**

# **Baby und Kleinkind Mütter- und Väterberatung in Weiach**

**Ort:** Ärztehaus, Kaiserstuhlerstrasse 52, 8187 Weiach

Beratungsgespräche **mit Anmeldung** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat,  
09.00–11.30 Uhr

04. und 18. Januar 2023

01. und 15. Februar 2023

01. und 15. März 2023

05. und 19. April 2023

03. und 17. Mai 2023

07. und 21. Juni 2023

Beratungsgespräche können online gebucht werden. Einfach den QR-Code  
scannen und zur Online-Buchung gelangen.



## **Ihre Mütter- und Väterberaterin**

für Weiach Jolanda Garzotto

mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch, Tel. 043 259 81 50

## **DRINGEND GESUCHT: Günstiges Zimmer/kleine Wohnung**

in Weiach für ältere, ukrainische Flüchtlingsfrau mit kleinem Hund.

Per sofort, spätestens per 1.3.23. Herzlichen Dank für Ihre Kontaktaufnahme.

Andreas Brüngger, Sozialvorstand, 079 605 43 20,

[andreas.bruengger@weiach.ch](mailto:andreas.bruengger@weiach.ch)



## Vereinigung Gewerbe Weiach



### Kinderkrippe Zwärggehüsi

#### Wir suchen Dich !

Für 1-2 Tage zur Unterstützung  
des Teams in privater Kinderkrippe  
in Weiach.  
Ausbildung und Alter nicht wichtig.

Tel. 079 470 75 20

Wir freuen uns, dich kennen zu  
lernen.

[www.kinderkrippe-weiach.ch](http://www.kinderkrippe-weiach.ch)

#### D. ALBISETTI

#### Gipsergeschäft

Gipser und Malerarbeiten  
Ausführung sämtlicher Gipser und Malerarbeiten  
sowie Kundenarbeiten

[daniel.albisetti@bluewin.ch](mailto:daniel.albisetti@bluewin.ch)

Natel 079/209 77 33  
Röntgenstrasse 73  
8005 Zürich

Lager  
Bühlstrasse 2  
8187 Weiach



Caffè-Bar Chamäleon  
Bühlstrasse 18 - 8187 Weiach  
**Telefon 079 675 04 10**  
[www.caffe-bar-chamaeleon.ch](http://www.caffe-bar-chamaeleon.ch)  
mail: [caffechamaeleon@bluewin.ch](mailto:caffechamaeleon@bluewin.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mi	15.00 - 22.00 Uhr	
Do	09.00 - 17.00 Uhr	<b>Donnerstag - Mittagsmenue</b> (Reservation erwünscht)
Fr	14.00 - 19.00 Uhr	
Sa	09.00 - 17.00 Uhr	
So	14.00 - 17.00 Uhr	
Montag - Dienstag Ruhetag		

Ich freue mich auf Ihren Besuch - bis bald.  
Angelika Chiauzzi

André  
Schmid  
Bau- und Möbelschreinerei  
[www.asw-schreinerei.ch](http://www.asw-schreinerei.ch)



- Haus- und Zimmertüren
- Einbauschränke
- Möbel
- Spiegel-, Glasreparaturen
- Laminatböden
- Katzentürli
- allg. Innenausbau

Winkelstrasse 3  
CH-8187 Weiach  
Tel. 044 858 22 70  
Fax 044 858 03 88

#### Mech. Werkstatt & Garage GmbH

Winkelstrasse 15 | 8187 Weiach

044 589 68 12



- | PW und Lieferwagen
- | Land-, Baumaschinen
- | Garten-, Forstgeräte
- | Kommunalmaschinen



[www.wiesendanger-weiach.ch](http://www.wiesendanger-weiach.ch)



**FELBER**  
BEDACHUNGEN  
FASSADENBAU

Steil- und  
Flachbedachungen  
Fassadenbau  
Dachrenovationen  
Reparaturen

Kurt Felber

Bühlstrasse 10  
8187 Weiach  
Tel. 044 867 12 95  
Natel 079 605 17 29  
[kurtfelber@bluewin.ch](mailto:kurtfelber@bluewin.ch)  
[www.felber-bedachungen.ch](http://www.felber-bedachungen.ch)



**Vereinigung Gewerbe Weiach**



# Königliche Schönheit

**ab 8.25**



**Orchideen  
Phalaenopsis**

**4.50**




**Orchideenerde  
ohne Torf, Ricoter 3 l**



**4.95**



**Orchideen-  
dünger  
Capito 500 ml**



**10.50**



**Handzerstäuber Orchid 0,5 l**



**Aktuell:  
Winter Vogelfutter**





**LANDI Weiach**  
Kaiserstuhlerstrasse 44  
8187 Weiach  
Telefon: 058 476 54 40

**Öffnungszeiten**  
Montag-Freitag 08.00 - 12.00  
13.30 - 18.30  
Samstag 08.00 - 16.00

[www.landisurb.ch](http://www.landisurb.ch)

+41 79 714 14 10



## Unterland Treuhand

Auf dem richtigen Weg

Profitieren Sie von unserer Kompetenz, vertrauen Sie mir.  
Erfahrung, Effizienz und Motivation.

Finanzen, Steuern, Liegenschaften, Informelle  
Steuerverständigung

Martin Senn  
Tuttenschliess 20  
8187 Weiach | 044 / 858 31 75  
[www.underlandtreuhand.ch](http://www.underlandtreuhand.ch)

Angehörige: Ingeborg & Jolanda Senn | Telefonnummern: 044 858 31 75  
E-Mail: [office@underlandtreuhand.ch](mailto:office@underlandtreuhand.ch)

[www.steuererklarung-AG-ZH.CH](http://www.steuererklarung-AG-ZH.CH)



**Redaktion:**  
Felix Eugster, Landi SURB  
Tel: 058 476 54 02  
email: [eugster.felix@hispeed.ch](mailto:eugster.felix@hispeed.ch)

Anzeigen für die Mitglieder  
der Vereinigung Gewerbe Weiach

Insertionsschluss März 2023:  
**15. Februar**

**ernst eberle elektro gmbh**



haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58  
[info@eberleelektro.ch](mailto:info@eberleelektro.ch) · [www.eberleelektro.ch](http://www.eberleelektro.ch)

# für sie auf draht

**VERANSTALTUNGEN WEIACH UND UMGEBUNG**

03.+04. 13.	TV Weiach LoTi	Chränzli, Gemeindesaal Vortrag - Alternative Strategien zum geplanten Tiefenlager (Neuwis Huus Stade, 19.45 Uhr)
18.	Nagra	Besuchstag im Felslabor Mont Terri Abfahrt: 07:45 Uhr, Neuwis-Huus in Stadel
18.02. – 05.03.	Schule Weiach	Sportferien



## Sonderabfall

Zurück für die Zukunft

### Das Sonderabfallmobil kommt. Kommen Sie auch.

Bringen Sie den Sonderabfall aus Ihrem Haushalt: Farben, Lacke, Säuren, Laugen, Javelwasser, Entkalker, Lösungsmittel, Verdünner, Medikamente, Quecksilber, -Thermometer, Chemikalien, Gifte, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel, etc. (kostenlos bis maximal 20 kg pro Abgeber und Jahr).



## Sonderabfall aus Haushalten bequem und sicher entsorgen

Am **Dienstag, 28. Februar 2023, 08.00 – 11.30 Uhr** ist das Sonderabfallmobil in der Gemeinde Weiach auf dem Sternsparkplatz. Die Sammelaktion ist die ideale Gelegenheit für die Bevölkerung, alte Farben, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel usw. kostenlos abzugeben. Um die sichere Entsorgung dieser Sonderabfälle kümmern sich der Kanton und die Gemeinde.



